

**Gezielte Aus-
und Weiter-
bildung
der leitenden
Kader—produk-
tivitätssteigern"
der Faktor**

Grube“ Werdau, die seit langer Zeit zuverlässige Partner der Volkswirtschaft sind. Die Parteiorganisationen dieser Betriebe entwickelten systematisch qualifizierte Leitungskader und befähigen sie, die objektiven Anforderungen der ökonomischen Gesetze in bewußtes Handeln der Menschen umzusetzen. Dabei bestätigte sich die Leninsche Wahrheit, daß Kader im Leben geschmiedet werden, im Kampf um die Erziehung, Überzeugung und Mobilisierung der Massen für die Aufgaben, die die Partei in der gegebenen Periode stellt, im Kampf um die Durchführung der Beschlüsse der Partei, im Kampf um die Überwindung von Schwierigkeiten.

Im Ringen um die Planerfüllung gibt es aber im Bezirk eine Differenziertheit, die objektiv nicht notwendig ist. Selbst so bedeutende VEB des Bezirkes wie Starkstromanlagenbau, Buchungsmaschinenwerk, Industrieaubetrieb Karl-Marx-Stadt des BMK Süd blieben in der Leitungstätigkeit und in der Planerfüllung zurück. Im VEB Buchungsmaschinenwerk wurden nunmehr in konsequenter und schonungslos geführten Auseinandersetzungen in der Parteiorganisation besonders mit Leitungskadern die Ursachen für das seit längerem ernsthafte Zurückbleiben des Betriebes aufgedeckt. Es ging dabei um die klassenmäßige Einstellung der Leiter zu den Beschlüssen der Partei und zu ihrem staatlichen Auftrag. Die Parteiorganisation ging dabei von dem Hinweis der Parteiführung aus, daß die erfolgreiche Durchführung der anspruchsvollen Aufgaben des Perspektivplanes das marxistisch-leninistische Denken und Handeln, hohe Partei- und Staatsdisziplin aller Werktätigen, insbesondere aber der leitenden Kader, in den Industriebetrieben und Kombinate voraussetzt.

Noch liegen Monate angestrengter Arbeit zur Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 197.0 vor uns. Durch zielgerichtete politisch-ideologische Arbeit aller Parteiorganisationen müssen verstärkt solche Eigenschaften wie Optimismus, Leidenschaft und Kämpfertum, die in den zurückliegenden Wochen und Monaten so viele Leiter und Kollektive bewiesen, für die Lösung der in den 70er Jahren vor uns liegenden >Hauptaufgaben entwickelt werden. Dabei sind vor allem die Worte des Genossen Walter Ulbricht aus dem Interview zum Dokumentenumtausch zu beherzigen: „Ein Genosse wädigt mit den Anforderungen des Kampfes, er hört nicht auf, immer wieder zu lernen.“

Gerade das tiefe ideologische Begreifen des neuen Inhaltes und der neuen Methoden der wissenschaftlichen Führungstätigkeit verlangt von unseren Parteiorganisationen, die richtigen Aufgaben zur richtigen Zeit zu stellen und dabei die ideologischen Probleme aufzuspüren und zu klären, die den ökonomisch-technischen Aufgaben innewohnen. Das ist zugleich eine wichtige Voraussetzung, die Leitungstätigkeit in den zurückgebliebenen Betrieben auf das Niveau der Fortgeschrittenen zu heben.

**Qualifizierung
vorausschauend
und planmäßig
gestalten**

In Verwirklichung der Parteibeschlüsse, auch bei den persönlichen Gesprächen zum Umtausch der Parteidokumente, drängen die Parteileitungen der Industriebetriebe und Kombinate im Bezirk energischer darauf, daß sich die Leiter durch ständige Erweiterung ihres politischen und fachlichen Wissens ständig qualifizieren und geistigen Vorlauf schaffen. Sie tun das, weil der sozialistische Leiter von heute nur so den Anforderungen des entwickelten gesellschaftlichen Systems und der wissenschaftlich-technischen Revolution gerecht werden kann.

Viele Parteiorganisationen in den Industriebetrieben legen jetzt, nach einer gründlichen Einschätzung der Fähigkeiten der leitenden Kader, insbesondere ihres politisch-theoretischen und fachlichen Qualifikationsstandes, vielseitige Maßnahmen zu einer planmäßigen Gestaltung der marxistisch-leninistischen Ausbildung der leitenden Kader fest.

Im VEB Bergbau- und Hüttenkombinat Freiberg ist die Arbeit mit den leitenden Kadern fester Bestandteil der Führungstätigkeit der Parteiorganisation. Ihre Qualifizierung wird langfristig geplant und durch die Parteileitung regelmäßig kontrolliert. Systematisch erfolgt die Auswertung der Beschlüsse des Zentralkomitees und anderer Dokumente auf den verschiedenen Leitungs-